

Wer uns Freude wieder brächte,
 Die uns recht und wohl behagte,
 Wie man rühmend sein gedächte,
 Wo man von ihm Kunde sagte!
 Ja, das wär' ein hofgemäß Be-
 ginnen,
 Was ich wünschte, einmal noch zu
 schauen;
 Wohlgeziemend schien' es Herrn und
 Frauen.
 Niemand will den Preis gewinnen!
 Die das rechte Singen stören,
 Ungleich gibt es deren mehr,
 Als die gerne Schönes hören;
 Und den Spruch schätz' ich so sehr:
 Gehen sollt ihr nimmer zu den
 Mühlen,
 Wo der Stein im Kreise rauschend
 geht,
 Und das Rad so rohen Tons sich
 dreht,
 Wer soll denn da Harfe spielen?
 Ist er doch daher gekommen.

Deren Lieder dreist erschallen,
 Zürnend muß ich ihrer lachen,
 Daß sie sich so wohlgefallen
 Mit so ungefügen Sachen.
 Wie die Frösch' im Teiche schrein
 sie sehr,
 Denen ihr Geschrei so wohl be-
 hagt,
 Daß die Nachtigall davor ver-
 zagt,
 Sänge sie auch gern noch mehr.
 Wenn man Unfug schweigen hieß,
 Was man fröhlich da noch sänge!
 Und ihn von den Burgen stieße,
 Eh' die Frohen er verdränge.
 Würden ihm die Höfe nur be-
 nommen,
 Das wär' alles nach dem Willen
 mein.
 Bei den Bauern laßt es wohl ihm
 sein,
 Ist er doch daher gekommen.

(Fr. Koch.)

Deutschlands Zerrüttung.

Ich sah an einem Bach
 Und sah den Fischen nach;
 Ich sah die Dinge dieser Welt,
 Wald, Laub und Rohr und Gras
 und Feld.
 Was in den Lüften fliegt,
 Auf Erden geht und kriecht,
 Das sah ich, und ich sag' euch das:
 Da lebt nicht eines ohne Haß.
 Das Wild und das Gewürm,
 Die streiten starke Stürm,
 So ist auch bei den Vögeln Streit,
 Doch thun sie eins in Einigkeit:
 Daß sie für schwach sich halten
 Dhn' eines starken Herrschers Wal-
 ten.
 Für Kön'ge sorgen sie und Recht,
 Sie unterscheiden Herrn und Knecht.

Weh dir, du deutsches Land,
 Daß alle Ordnung schwand!
 Selbst Mäcken haben einen König,
 Doch deiner Ehren wahr't man
 wenig.
 Befehre dich geschwind,
 Daß dich die Herrn nicht, stolz
 gesinnt,
 Die armen Könige verderben:
 Dem Philipp setz' die Krone auf
 Und wehre denen, drum zu werden.

Ich ließ die Augen schauen
 Auf Männer und auf Frauen.
 Was Einer that, was Einer
 sprach
 Vernahm ich wol und sann ihm
 nach.